

## **Klimabeirat**

### **Niederschrift über die 7. Sitzung am 19.01.2017**

Beginn: 17.10 Uhr Ende: 20.00 Uhr

Tagungsort: Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin

anwesend:

Norbert Rohde  
Ute Hannemann  
Heiko Seelig  
Gesine Korth  
Petra Jeschke  
Detlef Wilke  
Uwe Keil  
Torsten Stutterheim

Protokollantin Gesine Korth

Gäste: Herr Steinbrück  
Herr Wittmer

entschuldigt: Kay Wiezorek  
Stefan Brandes  
Rolf Wießner

Folgende Tagesordnung war zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Einführung und Zusammenfassung der letzten Beratung
5. Erforderliche Aktivitäten zur Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung zur Teilnahme am European Energy Award
6. Entwurf Arbeitsplan von Herrn Wilke
7. Handlungsspielräume des Klimabeirats, Veröffentlichungen, Satzungsänderung, etc.
8. Positionspapier Naturschutzaktiv
9. Sonstiges
  - 9.1 eigene E-Mail-Adresse Klimabeirat
  - 9.2 BV 340/2016: Ausbau von Photovoltaik, Solarthermie und Gründächern
  - 9.3 PV-Anlage Rathausdach

---

#### **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Herr Rohde eröffnet um 17.10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

#### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Vorsitzende des Klimabeirats stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

#### **3. Abstimmung zur Tagesordnung**

Herr Rohde schlägt vor, das Thema INOEK vor TOP 5 auf die Tagesordnung zu nehmen.

#### **4. Einführung und Zusammenfassung der letzten Beratung**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

## **5. Integriertes Ortsentwicklungskonzept INOEK**

Frau Jeschke informiert über den Planungsprozess zum INOEK und zum Ablauf der insgesamt 9 öffentlichen Planungswerkstätten. Die 1. Planungswerkstatt fand bereits statt. Die 2. Planungswerkstatt, am 10.02.17, wird u.a. das Thema Klimaschutz behandeln. Vorher wird das Planungsbüro LPG ein Gespräch mit dem Klimabeirat durchführen. Frau Jeschke regt an, dass der Klimabeirat an den Planungswerkstätten durch ein jeweils Mitglied vertreten werden sollte.

## **6. Erforderliche Aktivitäten zur Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung zur Teilnahme am European Energy Award (eea)**

Frau Korth leitet ein. Für die Durchführung des eea können Fördermittel über das RENplus Programm 2016-2020 beantragt werden. Nach Freigabe des Haushalts 2017 wird der Förderantrag durch die Gemeindeverwaltung bei der ILB gestellt. Nach Erhalt des Bewilligungsbescheides erfolgt die Ausschreibung des zertifizierten eea-Beraters.

Zum Ende des 2. Quartals 2017 werden jeder Kommune im Land BB durch die Zukunftsagentur Brandenburg (ZAB), energie- und CO<sub>2</sub>-relevante Daten in Form eines „Energiesteckbriefs“ bereitgestellt. Damit können CO<sub>2</sub> Bilanzen jährlich fortgeschrieben werden.

## **7. Entwurf Arbeitsplan von Herrn Wilke**

Der Entwurf zum Arbeitsplan des Klimabeirats für das Jahr 2017, von Herrn Wilke ausgearbeitet, wird diskutiert. Es werden Termine und Verantwortlichkeiten festgelegt (siehe Anhang)

*Herr Steinbrück verlässt die Sitzung.*

## **8. Handlungsspielräume des Klimabeirats, Veröffentlichungen, Satzungsänderung, etc.**

Frau Jeschke informiert, dass es keine besonderen Vorgaben gibt. In der Hauptsatzung ist alles geregelt.

Es ist jedoch keine Anpassung der Hauptsatzung bezüglich des Klimabeirats vorgesehen.

Der Klimabeirat kann sich zu Beschlüssen gegenüber der Gemeindevertretung positionieren und einbringen.

Als Beirat hat er ein Rederecht zu klimaschutzrelevanten Themen in der GV. Im Vorfeld einer Sitzung wird der Beitrag mit dem Vorsitzenden abgestimmt und als TOP aufgenommen.

Der Klimabeirat hat keine Befugnis, eine Beschlussvorlage einzureichen.

## **9. Positionspapier Naturschutzaktiv**

Das Positionspapier vom Naturschutzaktiv wird vom Klimabeirat positiv bewertet.

## **10. Sonstiges**

### **10.1 eigene Mail-Adresse Klimabeirat**

Die Mitglieder sprechen sich für eine eigene E-Mail Adresse aus. Frau Korth wird zusätzliche Informationen einholen.

### **10.2 BV 340/2016: Ausbau von Photovoltaik, Solarthermie und Gründächern**

Die BV bezieht sich auf die Leitlinien, der Klimabeirat begrüßt die BV.

### **10.3 PV-Anlage Rathausdach**

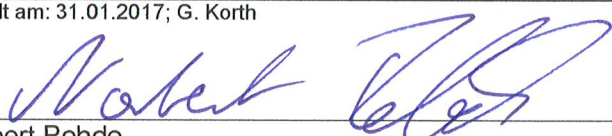
Herr Wittmer präsentiert eine Machbarkeitsuntersuchung für eine wirtschaftlich arbeitende PV-Anlage auf dem Dach des Rathauses. Dafür wurden die arbeitstäglichen Elektroenergie-verbräuche für das Rathaus und die KultOurKate über einen Zeitraum von Juli bis Dezember 2016 ausgewertet. Die Daten wurden durch die Gemeindeverwaltung bereitgestellt. Herr Wittmer erklärt seine Bereitschaft, sich mit Herrn Kandora vom Bauamt über die möglichen Varianten auszutauschen. Frau Jeschke stellt den Kontakt her.

Nächste Sitzungstermine: 09.03.2017; 17 Uhr Kultourkate  
11.05.2017; 17 Uhr

*Um 20.00 Uhr beendet der Vorsitzende des Klimabeirats, Herr Rohde, die Sitzung.*

---

erstellt am: 31.01.2017; G. Korth

  
Norbert Rohde  
Vorsitzender des Klimabeirats